

## Harte Bewährungsprobe für Audi in Marokko

- **Alle drei Fahrerpaarungen bei Rallye Marokko im Einsatz**
- **Abstimmungsarbeit mit dem Audi RS Q e-tron im Fokus**
- **Erstmals bestreitet das Team Audi Sport die Rallye Marokko in Wertung**

**Neuburg a. d. Donau, 13. Oktober 2023 – Das Team Audi Sport nutzt den Oktober zur gründlichen Vorbereitung auf die Rallye Dakar 2024. Die Marke startet mit drei Audi RS Q e-tron für die Fahrerteams Mattias Ekström/Emil Bergkvist, Stéphane Peterhansel/Edouard Boulanger und Carlos Sainz/Lucas Cruz bei der Rallye Marokko erstmals in Wertung.**

Schritt für Schritt steigert das Team Audi Sport das Tempo und die Anforderungen im Hinblick auf das große Ziel im nächsten Januar: Im Mai gab es einen ersten Saisontest in Saudi-Arabien. Nach einer weiteren Erprobung im spanischen Saragossa nahm das Team an der Baja Aragon teil. „Der Oktober steht im Zeichen der intensivsten Arbeit seit der Rallye Dakar“, sagt Audi-Motorsportchef Rolf Michl. „Jetzt kann das gesamte Team wieder im Wettbewerbsmodus arbeiten. Dafür ist die Rallye Marokko hinsichtlich Dauer und auch Gelände ideal, denn das Terrain spiegelt die vielseitigen Anforderungen der Rallye Dakar gut wider.“

Vom 13. bis 18. Oktober erwartet die Teilnehmer der Rallye du Maroc ein Prolog und fünf Rallye-Etappen. Dabei stehen 1.449 gezeitete Kilometer und eine Gesamtdistanz von 2.219 Kilometern im Plan. Das Team Audi Sport hat im vergangenen Jahr außerhalb der Wertung teilgenommen. Nun trifft es beim fünften Lauf der FIA World Rally-Raid Championship als eingeschriebener Teilnehmer unter anderem auf die harte Konkurrenz von Toyota, Ford und Prodrive. „Es hat sich ein exzellentes Feld angekündigt“, sagt Rolf Michl. „Das ist eine gute Standortbestimmung für uns. Zugleich hilft es der gesamten Mannschaft, wieder in den Wettbewerbsmodus zu schalten und alles zu verifizieren, was wir im Hinblick auf die Rallye Dakar 2024 bereits umgesetzt haben.“ Der abwechslungsreiche Charakter der Rallye mit Schotterpisten, Sand und Dünen stellt einen repräsentativen Querschnitt dar, der gut für die Vorbereitung auf die Rallye Dakar ist.

Im Vorfeld hat das Team Audi Sport gemeinsam mit Q Motorsport vom 3. bis 8. Oktober sechs Testtage in Marokko absolviert. Jede der drei Fahrerpaarungen war dabei zwei Tage im Einsatz. Insgesamt hat der Audi RS Q e-tron über 3.000 Kilometer abgespult. Dabei gelang es der Mannschaft, die Abstimmung weiter zu verbessern sowie neue Reifen und Komponenten zu erproben. Im Zuge steigender Belastungen und erhöhter Anforderungen an den Prototyp notierten die Ingenieure allerdings auch Auffälligkeiten an einem der Kühlsysteme.

### **Kommunikation Motorsport**

Stefan Moser

Leiter Kommunikation Motorsport

Telefon: +49 152 57713467

E-Mail: [stefan1.moser@audi.de](mailto:stefan1.moser@audi.de)

[www.audi-mediacenter.com](http://www.audi-mediacenter.com)

### **Kommunikation Motorsport**

Virginia Brusch

Pressesprecherin Rallye Dakar

Telefon: +49 841 89-41753

E-Mail: [virginia.brusch@audi.de](mailto:virginia.brusch@audi.de)



---

Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Fahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Automobile der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund\_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 61,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 7,6 Mrd. Weltweit arbeiteten 2022 mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 54.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.

---